

Sonstige Beschlussvorlage: Fairplay im Wahlkampf

Sitzung	8. Sitzung des 66. Studierendenparlaments der RWTH Aachen
Datum	12.06.18
Quorum	Einfache Mehrheit
	Eine Sitzung

Das Studierendenparlament empfiehlt den zu den Wahlen des 67. Studierendenparlament antretenden Listen die Finanzierung ihres Wahlkampfes vor dem 1. Wahltag, wie sie sich dann darstellt, in geeigneter Weise zu veröffentlichen. Enthalten sollten die Zahl der Privatpersonen, die Namen der Organisationen und der jeweilige Geldbetrag in Euro sein, die den Wahlkampf der Liste finanziell fördern.

Begründung:

1. Wir wollen eigentlich alle wegen unserer Themen und Arbeit und nicht wegen der von uns verteilten Süßigkeiten gewählt werden.
2. Einen merklichen Teil der Wahlkampfausgaben könnte man sicher für soziale Zwecke spenden/ausgeben, ohne dass die Studierenden schlechter informiert wären.
3. Wenn wir transparenten Umgang der Hochschule mit Spenden, Sponsoring und Co. fordern, dann sollten wir auch so ehrlich sein das selber zu machen.
4. Der Antrag "empfiehlt" nicht "verpflichtet".

Ein analoger Antrag wurde bereits in Münster gestellt und dort mit großer Mehrheit angenommen. Der Text stammt ebenfalls von dort.

Liste der AntragsstellerInnen			
Name	Unterschrift	Anschrift	Mail
Felix Engelhardt			████████████████████ ██████████
Jasmin Dederichs			████████████████████ ██████████